HEUTE IM NORDKREIS

Kontakt

Redaktion Nordkreis
Luisenstraße 16
52477 Alsdorf
Tel.: 0 24 04 / 55 11 30
(Fax: 55 11 49)

E-Mail:
lokales-alsdorf@
zeitungsverlag-aachen.de

▶ ALSDORF

Ausstellung „Studentische Ideensammlung - Alsdorfer Innenstadt", bis 17.10., 14-18 Uhr, Stadt Alsdorf, Hubertusstraße.
„Energie erleben - Energie verstehen", Ausstellung zum Thema Energieentwicklung, 9-17 Uhr, Energeticon, Konrad-Adenauer-Allee 7.
Anonyme Alkoholiker, Treffen, 19.30-21.30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Mariadorf, Marienstraße 15.
Osteoporose-Selbsthilfegruppe, Trockengymnastik, 9-12 Uhr, Kellersberg, Broicher Straße 173,Info unter ☏ 02404/21328, Praxis Rene van Wissen.
Triangel, Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke und Angehörige, Otto-Wels-Straße 2 b, Offener Treff mit Frühstück, 9-12 Uhr.
Verbraucherzentrale NRW, allgemeine Beratung, 9-13 und 14-18 Uhr, Luisenstraße 35, Luisenpassage.
Angehörigentreff, anonymer Freundeskreis, 19.30-21.30 Uhr, Café Baustein, Otto-Wels-Straße 2 b, ☏ 02404/3827 oder ☏ 02404/93901.

▶ BAESWEILER

LeseOhren „Kniereiter, Reime Singen", für Eltern mit Babys und Kleinkindern, 10.05-10.45 Uhr, Stadtbücherei, Baesweiler Burg.
Baesweiler Lauftreff, Laufen, Nordic Walken, Walken, 19 Uhr, Carl-Alexander-Park, Rotes Haus.
Osteoporose-Selbsthilfegruppe, Trockengymnastik, 15 Uhr, Halle Grengracht, Mariastraße, Info bei Helene Ziesen, ☏ 02401/52587.
Beratungsangebot für Migranten und Flüchtlinge, Nachbarschaftstreff Setterich,10-13 Uhr, Hauptstraße 64, ☏ 02401 / 52339.
Die Klamotte (Skf), 16-18 Uhr, Kirchstraße 11.
Schüler-Job-Börse, Sprechstunde, 17-18 Uhr, Hauptstraße 64, ☏ 02401/52339.

▶ HERZOGENRATH

Ausstellung Bernard Gilbert, Malerei, bis 18.10., 15-18 Uhr, Forum für Kunst und Kultur Eurode-Bahnhof, Bahnhofstraße 15.
Malwettbewerb unter dem Motto „Das mache ich am liebsten mit meiner Familie", Ausstellung bis 18.10., 15-18 Uhr, Stadtbücherei, Erkensstraße 2 b.
„Uns geht's gut", Werke von Gerd Schiffler, bis 10.10., Foyer, 8.30-12.30 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 1.
Nachtaktiv, Turnhallen Schulzentrum Herzogenrath und Gesamtschule Merkstein, 22-24 Uhr.
Streiffelder Hof, Jugendcafé plus Kurs- & Gruppenangebote, 14.30-19 Uhr, Streiffelder Hof 14, Merkstein, ☏ 02406 / 659906.
CDU-Senioren-Union, Erntedankfest, 16 Uhr, Haus Goertz, Kohlscheid, Schulstraße 34.
Gebrauchtwarenkaufhaus Patchwork, 9-18.30 Uhr, Kirchrather Straße 141-143.

▶ WÜRSELEN

Ausstellung „Für Kinder zeichnen", bis 20.10., 10-18 Uhr, Altes Rathaus, Kaiserstraße 36.
Bilder von Adolf Maassen, Ausstellung, bis 31.10., Klosterstube, 8.30-17 Uhr, St. Antonius Seniorenzentrum, Klosterstraße 30.
Integrativer Treff, für Jugendliche mit und ohne Behinderung mit Robin, Dani und Sascha, 17.30-20 Uhr, Jugendzentrum Bahnhof, Bahnhofstraße 165.
Spielgruppe für Senioren, Spiele-Nachmittag, 14.30-17.30 Uhr, Pfarrheim St. Pius X Teut, Ahornstraße 12.
Die Linke Ortsverbamd Würselen, Konstituierende Sitzung, 19.30 Uhr, Istanbul-Kebap, Kaiserstraße 56.
Osteoporose-Selbsthilfegruppe II, Gymnastik, 14-15 und 15-16 Uhr, Studio Andrea Harst, Elchenrather Straße 26.
Behindertenbeauftragter der Stadt Würselen, Sprechstunde, 10-13 Uhr, Zimmer 33, Rathaus, Morlaixplatz.
Seniorenbeauftragter, Sprechstunde mit Dieter Juschka, 12-14 Uhr, Zimmer 33, Rathaus, Morlaixplatz, ☏ 02405/67411.

▶ IN DER REGION

Benno Werth: Skulpturen & Zeichnungen, Ausstellung anlässlich des 85. Geburtstages des Aachener Bildhauers & Malers, Suermondt-Ludwig-Museum, Wilhelmstraße 18, Aachen, ☏ 0241 / 479800.
Treffen, Selbsthilfe-Gruppe „Blasenkrebs" - Raum Aachen, Eschweiler, Düren-Jülich, Ansprechpartner Walter Bogmann, Telefon 0241 / 172 364, Klinikum, Aachen.
Von der Gegenwart zur Antike- Die Sammlungen des Suermondt-Ludwig- Museum, Themenführung für Erwachsene , 18.30 Uhr, Suermondt-Ludwig-Museum, Wilhelmstraße 18, Aachen.
„35. Aachener Shuttle Party", 20-4 Uhr: Aoxomoxoa, Apollo, Cafe Madrid, Common Sense, Conners, Guinness House, Jakobshof im Elysee, Kiez Kini, Kingz Corner, Monoheidi, Nightlife, Nox, Sowiso, Die WG, Aachen.
„Geschlossene Gesellschaft", Schauspiel von Jean-Paul Sartre, 20 Uhr, Grenzlandtheater Aachen, Friedrich-Wilhelm-Platz 5 - 6, Aachen, ☏ 0241 / 4746111.
„Glorieux Verdun 1914", Installation von Rainer Sauerbier und Gotthardt Walter, bis 14.10., 13-19 Uhr, BBK Galerie Aachen-Euregio e.V., Adalbertsteinweg 123 c, Aachen, ☏ 0241 / 4465564.
„Mensch Meier", Skulpturen von Brele Scholz, bis 9.10., 9-19 Uhr, Citykirche St. Nikolaus, Großkölnstraße, Aachen.
„Modern Icons 2", mit Werken von Eric Bulatov, Renato Guttuso, Bernd & Hilla Becher, Andy Warhol, Ai Weiwei & anderen, Ludwig Forum, Jülicher Straße 97 - 107, Aachen, ☏ 0241 / 1807104.

▶ KINO

Cinetower Alsdorf, Hubertusstr. 13, ☏ 02404 / 9099140, „Der kleine Nick macht Ferien": 15.15 Uhr, 17.15 Uhr; „Die Biene Maja - Der Kinofilm": 15.30 Uhr; „Die Biene Maja - Der Kinofilm 3D": 15.15 Uhr; „Dracula Untold": 15 Uhr, 18 Uhr, 20.15 Uhr; „Gone Girl - Das perfekte Opfer": 17.30 Uhr, 19.30 Uhr; „Guardians of the Galaxy 3D": 17.45 Uhr; „Katakomben": 20.30 Uhr; „Männerhort": 15.15 Uhr, 18 Uhr, 20.15 Uhr; „Planes 2 - Immer im Einsatz": 15.30 Uhr; „Saphirblau": 15 Uhr; „Sex Tape": 17.30 Uhr, 20.15 Uhr; „The Equalizer": 20 Uhr; „Who am I - Kein System ist sicher": 17.30 Uhr, 20 Uhr.
Metropolis, Bahnhofstraße 165, Würselen, ☏ 02405 / 2055, „Monsieur Claude und seine Töchter": 10 Uhr.

WIR GRATULIEREN

▶ ALSDORF

Simon Weber, 82 Jahre, Dornbuschweg 4.
Albert Mainz, 89 Jahre, Hermann-Löns-Straße 12.
Josefine Pertgen, 92 Jahre, Südring 9.

▶ BAESWEILER

Gertrud Jansen, 91 Jahre, Gengracht 21.

NOTDIENSTE

Notärztlicher Rettungsdienst: Hubschrauber von 7.30 Uhr bis Sonnenuntergang, ☏ 02473/7000, Notarztwagen ☏ 112.
Notrufnummer für Ärzte, nachts und am Wochenende: ☏ 116117.
Notdienstpraxis am Medizinischen Zentrum Bardenberg für Raum Alsdorf, Baesweiler, Würselen, Herzogenrath: ☏ 02405/499099.
Arztnotrufzentrale NRW, ☏ 0180/5044100 (14 Cent/Minute aus dem Festnetz, max. 42 Cent/Minute aus dem Mobilfunknetz).
Zahnarzt in Alsdorf/Baesweiler: 18 bis 8 Uhr ☏ 0172/2520207; in Herzogenrath/Würselen: Notdienst ist an der Praxistür angegeben.
Suchtnotruf (24 Stunden): ☏ 0800/7824800 (gebührenfrei).
Apothekennotdienste:
Fidelis-Apotheke, Brünestraße 1, Übach-Palenberg, ☏ 02404/20443.
Kronen-Apotheke, Moltkestraße 15, Eschweiler, ☏ 02403-889037.
Apotheken-Notdienstfinder: ☏ 0800/0022833 und ☏ 0137/88822833, Handy: Kurzwahl 22833 (0,69 Euro/Min); online unter: www.aknr.de oder www.aponet.de.
Frauenhaus in Alsdorf: Info und Kontakt ☏ 02404/91000; Tag und Nacht, auch Beratung.
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
Klinik Dr. Staudacher, Aachen, Trierer Straße 652-658, ☏ 0241/92866-20.

Boten ein prächtiges Herbstkonzert im Energeticon: der MGV Alsdorf. Foto: Marietta Schmitz

MGV Alsdorf begrüßt gesanglich den Herbst

Der Männergesangsverein 1858 bietet ein eindrucksvolles Konzert im **Fördermaschinenhaus des Energeticon**. Unterstützung gibt es vom Chora aus Linden-Neusen. Den Abschluss bildet traditionell das Deutschlandlied.

Alsdorf. Der Alsdorfer Männergesangverein 1858 hatte am Tag der Deutschen Einheit in das Fördermaschinenhaus im Energeticon zum Herbstkonzert eingeladen und stieß auf eine sehr gute Resonanz. Daüber freute sich auch 2. Vorsitzender Karl-Peter Schröder, der das Konzert eröffnete und eine Reihe von Ehrengästen – unter ihnen Wilfried Leisten, der Vorsitzende vom Chorverband der Städteregion Aachen – willkommen hieß.

Karl-Peter Schröder wies darauf hin, dass sich der stattliche Männerchor, über 40 Sänger, der das Programm bestreitet, nur durch die Zusammenarbeit mit den Sängern des MGV Linden-Neusen seit mehr als vier Jahren bei öffentlichen Auftritten und Konzerten als Chorgemeinschaft unter dem Dirigat von Chordirektor ADC Heinz Dickmeis präsentieren kann. In diesem Zusammenhang dankte er zwei Sängern, die sich besonders verdient gemacht haben: Hans Fassbender, seit 25 Jahre im Chor, und Franz Jansen, der seit 60 Jahren dem Chor angehört.

Da man in diesem Jahr das Karlsjahr feiert, leitete der Chor das Konzert mit dem Aachener Sängergruß ein. Dirigent Heinz Dickmeis erläuterte die beiden ersten Lieder, die an frühere Zeiten erinnern und von Franz Schubert stammen: „Der Gondelfahrer" und Psalm 23 „Gott ist mein Hirt". Das folgende Lied „Nimm die Stunden wie sie kommen" von Dieter Rasch/Jules Verard entsprach dem Trend der Zeit und dem Umbruch zur Lebensfreude.

Erstmals hatte man in diesem Jahr Needle and Sword mit Thomas Jakob Schneider und Paul Jorissen engagiert, ein Duo professioneller Musiker, die sich der keltischen Musik verschrieben haben und schottische und irische zeitgenössische und traditionelle Melodien und Songs glänzend auf der Fisharmonika und Melodeon sowie Cittern, Gitarren und Banjo darboten.

Von den Volksweisen „La Montanara" und „Drei Zigeuner" bis hin zu den Trinkliedern der Lebensfreude „Das kleine Malheur" und „Lebensfreude in den Herzen" – alle Lieder lösten beim Publikum Begeisterung aus, besonders bei den Liedern zum Abschluss des Konzertes mit „Griechischer Wein" von Udo Jürgens, „New York, New York" von John Kander und Otto Grol und „Wochenend und Sonnenschein" von Milton Ager und Dieter Frommelt.

Auch in diesem Jahre wurde das Konzert mit dem gemeinsam gesungenen „Deutschlandlied" abgeschlossen, das am Tag der Deutschen Einheit die Besucher zum Abschluss rührte und lang anhaltenden Beifall auslöste. (rp)

Zertifiziert: Erstmals erhalten an der Europaschule Herzogenrath 30 Schüler den Kompetenznachweis Kultur. Foto: Wolfgang Sevenich

Kulturelle Kompetenz wird nachgewiesen

30 Schüler und sieben Lehrer der Europaschule Herzogenrath erhalten **Bildungszertifikate des Bundes**

Herzogenrath. „Um ihr Leben verantwortungsvoll zu meistern, brauchen Jugendliche neben einer soliden Ausbildung Fähigkeiten, die mit mit Lebenskunst zu tun haben. Sie brauchen Gewissheit über eigene Stärken, Mut, die Dinge kritisch zu betrachten, Vertrauen in die eigene Kraft und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen", lautet eine These der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (bkj).

Engagement nach dem Unterricht

Solche Schlüsselkompetenzen sichtbar zu machen, ist Ziel des Kompetenznachweises Kultur (KNK), der in einer Feierstunde den ersten 30 Schülern der Europaschule Herzogenrath überreicht wurde. Sie haben alle an zusätzlichen kulturellen Projekten teilgenommen. „Der KnK ist ein Nachweis darüber, welche individuellen, personalen, sozialen und methodischen Kompetenzen die Jugendlichen in ihrer Arbeit gezeigt und entwickelt haben", erklärt Imke Voigt, Kulturbeauftragte der Schule.

Viele Schüler verbringen freie Zeit nach Unterrichtsende oder am Wochenende in schulischen Projekten. Der Kompetenznachweis dokumentiert die künstlerischen Aktivitäten und die individuellen Stärken der Schüler. Die Lehrer beobachten die Schüler bei ihrer Arbeit. Die Jugendlichen selbst reflektieren ihren Arbeitsprozess durch ein Tagebuch. Regelmäßig finden Gespräche über die Entwicklung des Einzelnen statt. So wird dokumentiert, was Jugendliche neben dem künstlerischen Handwerkszeug gelernt haben.

Dadurch dass die Jugendlichen aktiv an der Erstellung mitarbeiten, werden sie für ihre eigenen Stärken sensibilisiert und erfahren Wertschätzung über die Zeugnisnoten hinaus.

Neugier auf die Künste wecken

„Bei Kindern und Jugendlichen die Neugier für die Künste zu wecken, eine ganz selbstverständliche Teilhabe an unserer Kultur zu erreichen, sind unsere Ziele", sagt Voigt. Deshalb arbeite die Europaschule seit über zehn Jahren mit dem Schwerpunkt „Kulturelle Bildung" und nimmt am bundesweiten Projekt „Kulturagenten für kreative Schulen" teil. Sie bietet eine Vielzahl von Angeboten für Schüler aller Altersstufen in den Bereichen Theater, Musik, Band, Tanz, bildende Künste, Fotographie und Video. Dazu bestehen enge Kooperationen mit dem Stadttheater Aachen, dem Grenzlandtheater, dem Ludwigforum und weiteren kulturellen Einrichtungen in und außerhalb der Region.

Zeitgleich haben sechs Lehrkräfte ihre Ausbildung beim bkj abgeschlossen, die nun den Nachweis selbstständig an Schüler vergeben dürfen. „Für das neue Schuljahr haben sich schon mehr als 60 Schüler gemeldet, die den Nachweis erhalten möchten. Das bedeutet eine Menge Arbeit, aber auch eine tolle und produktive Zusammenarbeit mit den Schülern", freut sich Theaterpädagogin Nicole Jacobi.

Zeit mit der Familie erleben

Würselen. Um Kinder im Übergang von der Grundschule an die weiterführende Schule zu unterstützen, bietet das Präventionsteam des Jugendamtes Würselen gemeinsam mit weiterführenden Schulen das kostenlose Projekt „FuN" für alle Fünft-Klässler erstmalig an. „FuN" steht dabei für Familie und Nachbarschaft. Die Familien der neuen Fünft-Klässler aus Würselen sind herzlich eingeladen mit allen Familienmitgliedern gemeinsam Zeit zu erleben – Zeit um die Eltern als Erziehungspersonen zu unterstützen, den Familienzusammenhalt zu stärken und neue Kontakte im Elternaustausch zu knüpfen. Der Kurs findet an folgenden Tagen statt: am Freitag, 24. und 31. Oktober, sowie 7., 14., 21. und 28. November jeweils von 17 Uhr bis 19.30 Uhr in der Realschule, Tittelsstraße 67. Als unterstützenjde Trainerinnen dabei sind Sandra Piel, Schulsozialarbeiterin an der Realschule Würselen, Heike Böttger, Schulsozialarbeiterin an der Albert-Schweitzer-Schule, und Latifa Laghribi, Präventionsfachkraft der Stadt Würselen. Anmeldungen werden erbeten bei Sandra Piel telefonisch unter ☏ 0151/53869850 oder per Mail: s.piel@vabw.de

Heimatverein lädt zum Oktoberfest

Herzogenrath. Der Heimatverein Worm-Wildnis feiert am kommenden Samstag, 11. Oktober, ab 16 Uhr sein Oktoberfest im Naturpark Worm. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Wer in gemütlicher Stimmung und Umgebung feiern möchte, ist herzlich willkommen. Um eine vorherige Anmeldung unter ☏ 02406/1888 wird gebeten. (fs)